



Presseinformation

BP Charity Tour Vorbereitung 2016:

Training mit Weltmeisterin und Para-Triathletin Nora Hansel

20 Mitarbeiter aus Bochum und Gelsenkirchen trainierten mit der Welt- und Europameisterin im Para-Triathlon Nora Hansel

Gelsenkirchen, 24. August 2016 – Rund 20 Teilnehmer der diesjährigen BP Charity Tour trainierten gestern bei einem Spinning-Kurs unter Anleitung der Welt- und Europameisterin im Para-Triathlon Nora Hansel im Sport- und Gesundheitszentrum Gelsenkirchen-Buer.

Die Fahrer der firmeneigenen Charity-Tour nutzten die Möglichkeit, sich sportlich auf die anstehende Fahrt vorzubereiten und sich Tipps vom Profisportler zu holen. Zum siebten Mal steigen am 10. und 11. September 30 Mitarbeiter und Tankstellenpartner in den Sattel und sammeln auf einer zweitägigen Radtour Spenden für soziale Einrichtungen.

Nora Hansel begeisterte die Motivation der Mitarbeiter: „Die Gruppe beim Spinning zu trainieren hat sehr viel Spaß gemacht. Ich denke, alle sind damit fit für die Tour im September und haben etwas für sich selbst mitnehmen können. Die Charity Tour ist eine schöne Sache und ich wünsche allen eine gute Fahrt!“

Michael Schmidt, Vorstandsvorsitzender der BP Europa SE, freut sich über das Training mit Weltmeisterin Nora Hansel: „Das war eine tolle sportliche Herausforderung für unsere Fahrer. Das Profi-Training hat alle Teilnehmer zusätzlich motiviert.“ Und weiter: „Die jährlich stattfindende BP Charity-



Tour mit unserem paralympischen Engagement verknüpfen zu können, ist ein wirklicher Gewinn. Und dazu auch noch mit einer so spannenden Persönlichkeit live vor Ort. Die paralympischen Athleten sind Vorbilder für echte Motivation und zeigen, wie Ziele mit Mut und Willenskraft verfolgt werden. Davon können Unternehmen und Mitarbeiter lernen.“

Im Anschluss an das Training gab es noch einen regen Austausch mit der Profisportlerin und die Mitarbeiter erfuhren mehr über ihre bisherigen sportlichen Erfolge.

Nora Hansel gehörte in ihrer Jugend zu den erfolgreichsten Nachwuchs-Biathletinnen Sachsens. 2003 erkrankte sie an einem seltenen Hirntumor und leidet seitdem an Lähmungen und Gleichgewichtsstörungen. Doch sie verzweifelte nicht und schaffte nach acht Jahren und intensiver Rehabilitation die Rückkehr in den Leistungssport und zu ihrer jetzigen Paradedisziplin: dem Para-Triathlon. 2014 gewann die heutige Bochumerin innerhalb eines Jahres sowohl die Europa- als auch die Weltmeisterschaft. 2015 wurde sie erneut Europameisterin.

Ebenfalls im September stehen auch die Paralympischen Spiele in Rio de Janeiro an. BP ist Nationaler Förderer des Deutschen Behindertensportverbandes und unterstützt die Deutsche Paralympische Mannschaft bei der Vorbereitung und Teilnahme an den Spielen in Brasilien. Die Partnerschaft ist ein weiterer Baustein des umfassenden gesellschaftlichen Engagements der BP.

Ein Pressefoto in druckfähiger Qualität finden Sie unter: www.bp-presse.de